

DS-Nr. 276/16-21

Haushaltssatzung 2018

Beschluss des Haupt- und Finanzausschusses

- Antrag Nr. 56 Stellenplan
Produkt 030020000 (Schulverwaltung)
Antrag der Fraktion WsR:
Die zusätzliche Stelle entfällt.
Beschluss:
Bei 7 Ja-Stimmen und 8 Gegenstimmen mehrheitlich **abgelehnt**.
- Antrag Nr. 57 Stellenplan
Produkt 030729310 (Verwaltung Betreuungsschule)
Antrag der Fraktion WsR:
Die halbe zusätzliche Stelle entfällt.
Beschluss:
Bei 7 Ja-Stimmen und 8 Gegenstimmen mehrheitlich **abgelehnt**.
- Antrag Nr. 58 Stellenplan
Produkt 060040710 (Verwaltung Soziale Dienste und finanzielle
Hilfen)
Antrag der Fraktion WsR:
Die zusätzlich beantragte Stelle entfällt.
Beschluss:
Der Antrag wird **zurückgezogen**.
- Antrag Nr. 59 Stellenplan
Produkt 060040720 (Verwaltung Kindertagesstätten)
Antrag der Fraktion WsR:
Eine der zwei zusätzlichen Stellen entfällt.
Beschluss:
Bei 7 Ja-Stimmen, 7 Gegenstimmen und einer Stimm-Enthaltung
abgelehnt.
- Antrag Nr. 60 Stellenplan
Produkt 060040740 (Finanzielle und rechtliche Hilfen)
Antrag der Fraktion WsR:
Zwei der zusätzlich beantragten drei Stellen entfallen.
Der Stadtv. Walczuch modifiziert den Antrag
dahingehend, dass jeweils eine halbe Stelle in der
Wirtschaftlichen Jugendhilfe und im Bereich Unterhaltsvorschuss
entfallen soll.
Beschluss:
Bei 3 Ja-Stimmen und 12 Gegenstimmen mehrheitlich **abgelehnt**.

- Antrag Nr. 61 Haushaltsbegleitantrag
Zweitwohnungssteuer
Antrag der Fraktionen SPD, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke/
Liste Solidarität:
Der Magistrat legt der Stadtverordnetenversammlung ein
Konzept vor zu möglichen Einführung einer
Zweitwohnungssteuer in Rüsselsheim.
Beschluss:
Bei 2 Stimm-Enthaltungen einstimmig **verwiesen**.
- Antrag Nr. 62 Haushaltsbegleitantrag
Produktziel Sportstätten und Schwimmbäder
Antrag der Fraktionen SPD, WsR, Bündnis 90/Die Grünen, Die
Linke/Liste Solidarität:
Die Produktziele Sportstätten und Bäder werden geändert.
Beschluss:
Einstimmig **zugestimmt**.
- Antrag Nr.63 Haushaltsbegleitantrag
Kennzahlen Stadtbüros
Antrag der Fraktionen SPD, WsR, Bündnis 90/Die Grünen, Die
Linke/Liste Solidarität:
1. Produktziel 1 wird erweitert durch den Zusatz „insbesondere
auch für Berufstätige“
2. Die bestehende Kennzahl „Sprechzeiten des Stadtbüros
(Wochenstunden) wird mit den entsprechenden Plan- und Ist-
Werten gefüllt.“
Beschluss:
Einstimmig **zugestimmt**.
- Antrag Nr. 66 Haushaltsbegleitantrag
Maßnahmen der Personalentwicklung
Antrag der Fraktion WsR:
Das Konzept wird endlich erstellt und umgesetzt.
Beschluss:
Dem Vorschlag des Stadtv. Weber, das Wort „endlich“
im Antragstext zu streichen wird entsprochen und der Antrag im
Übrigen bei 2 Stimm-Enthaltungen einstimmig **verwiesen**.
- Antrag Nr. 67 Haushaltsbegleitantrag
Umsetzung struktureller Maßnahmen in der Personalentwicklung
Antrag der Fraktion WsR:
Das Konzept wird endlich erstellt und umgesetzt.
Beschluss:
Bei 2 Stimm-Enthaltungen einstimmig **verwiesen**.
- Antrag Nr. 68 Haushaltsbegleitantrag
Streichung der übertariflichen Gewährung von Freizeit am
Geburtstag und an der Kerb
Antrag der Fraktion WsR:
Die Maßnahme wird umgesetzt.
Beschluss:
Bei 2 Gegenstimmen und einer Stimm-Enthaltung mit der
Mehrheit der Ja-Stimmen **verwiesen**.

- Antrag Nr. 69 Haushaltsbegleitantrag
Abschaffung Raucherpausen
Antrag der Fraktion WsR:
Die Maßnahme wird umgesetzt.
Beschluss:
Bei 2 Gegenstimmen und einer Stimm-Enthaltung mit der Mehrheit der Ja-Stimmen **verwiesen**.
- Antrag Nr. 70 Haushaltsbegleitantrag
Winterdienst/Straßenreinigung
Antrag der Fraktion WsR:
1. Die Einführung einer neuen Gebühr für Straßen und Winterdienst wird abgelehnt.
2. Die Straßenreinigungssatzung ist insgesamt von der Stadtverwaltung neu zu verfassen, [...].
Beschluss:
Bei 4 Gegenstimmen und 11 Ja-Stimmen mehrheitlich **Zugestimmt**.
- Antrag Nr. 71 Haushaltsbegleitantrag
Erhöhung der Parkgebühren um 50 %
Antrag der Fraktion WsR:
Die Parkgebühren werden statt der von Schüllermann vorgeschlagenen Verdopplung nur um 50 % erhöht.
Beschluss:
Der Stadtv. Walczuch erklärt, dass der Antrag **zurückgezogen** wird.
- Antrag Nr. 72 Haushaltsbegleitantrag
Überprüfung Pachtverträge bzw. Verkauf Parkhäuser
Antrag der Fraktion WsR:
Die Maßnahmen werden durchgeführt. Über den aktuellen Stand Der Bearbeitung ist in der nächsten Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses zu berichten.
Beschluss:
Der Stadtv. Walczuch erklärt, dass der Antrag **zurückgezogen** wird.
- Antrag Nr. 73 Haushaltsbegleitantrag
Statusbericht der Haushaltsanträge zum Haushaltsplanentwurf 2017
Antrag der Fraktion WsR:
Der Magistrat erstellt bis zum Sommer 2018 einen Statusbericht zu den beschlossenen Haushalts- und Haushaltsbegleitanträgen 2017 und gibt ihn der Stadtverordnetenversammlung zur Kenntnis.
Beschluss:
Einstimmig **zugestimmt**, wobei der Statusbericht in den halbjährlichen Bericht zum Stand der offenen Anfragen integriert werden soll.
- Antrag Nr. 74 Haushaltsbegleitantrag
Bildung einer Arbeitsgruppe zur Weiterentwicklung des Produkthaushaltes
Antrag der Fraktion WsR:

Mit Abschluss der Haushaltsberatungen wird eine Arbeitsgruppe aus je einem Vertreter der Fraktionen des Stadtparlamentes und Mitarbeitern der Verwaltung gebildet, die bis zur Einbringung des Haushalts 2019 die Beschreibungen des Produkthaushaltes überarbeitet und grundlegende Produktziele und Kennzahlen für alle Produkte definiert.

Beschluss:

Bei 2 Gegenstimmen mehrheitlich **verwiesen**.

Antrag Nr. 75

Haushaltsbegleitantrag
Umbenennung Sachkonto 7128630 (Zuschuss an die Leukämiehilfe)

Antrag der Fraktion WsR:

Das Sachkonto wird umbenannt in „Zuschuss an Selbsthilfevereine, Gesundheitstag“. Die bezuschussten Vereine werden in der Produktbeschreibung genannt.

Beschluss:

Einstimmig **zugestimmt**.

Antrag Nr. 76

Haushaltsbegleitantrag
Änderung der Darstellung der Einzelkontenübersicht in zukünftigen Haushaltsplänen

Antrag der CDU-Fraktion:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, dass die Systematik der Einzelkontenübersicht für zukünftige Haushaltspläne erweitert wird. Es ist der aktuelle Buchungsstand zum 30. Juni des Vorjahres sowie eine Vorausrechnung zum 31. Dezember nach der dargestellten Systematik aufzuzeigen.

Beschluss:

Auf Vorschlag der Stadtv. Tollkühn und Weber soll die Thematik im Rahmen der zu gründenden Arbeitsgruppe zur Weiterentwicklung des Produkthaushalts bearbeitet werden. Unter Berücksichtigung dieses Vorschlags bei 2 Gegenstimmen mehrheitlich **zugestimmt**.

Antrag Nr. 77

Haushaltsbegleitantrag
Darstellung Haushaltsplan

Antrag der Fraktionen SPD, WsR, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke/Liste Solidarität:

1. Mit jedem Haushalt wird eine Liste der neuen Sachkonten vorgelegt. Dabei werden auch Aufsplittungen und Verschmelzungen von Konten nachvollziehbar dargestellt.
2. Im Produkthaushalt werden unter Sachkonto 6161100 Vermieter-Bauunterhaltung größere Einzelmaßnahmen separat ausgewiesen, wenn möglich in der Produktbeschreibung, ansonsten in einer anderen geeigneten Form.
3. Im Rahmen der Haushaltsberatungen werden für jeden Produktbereich die wesentlichen Veränderungen in einer Präsentation dargestellt.

Beschluss:

Einstimmig **verwiesen**.

Antrag Nr. 78

Haushaltsbegleitantrag
Wirtschaftsförderung und Wirtschaftsförderungskonzept

Antrag der Fraktionen SOD, WsR, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke/Liste Solidarität:

Der Magistrat wird beauftragt, die heutige städtische Wirtschaftsförderung und Wirtschaftsförderungskonzept 2014 einer kritischen Prüfung zu unterziehen und darzustellen, ob und wie die Wirtschaftsförderung reorganisiert werden müsste, um den Herausforderungen einer modernen und zielgerichteten Wirtschaftsförderung gerecht zu werden.

Beschluss:

Einstimmig **verwiesen**.

Antrag Nr. 79

Haushaltsbegleitantrag

Interkommunale Zusammenarbeit – AöR Städteservice

Antrag der Fraktionen SPD, WsR, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke/Liste Solidarität:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob durch Ausweitung der interkommunalen Zusammenarbeit Aufgaben der AöR Städteservice Rüsselsheim/Raunheim wirtschaftlicher und organisatorisch sinnvoll erbracht werden können.

Der Stadtv. Weber verweist darauf, dass entsprechende Prüfungen in Zusammenarbeit mit Raunheim vorgenommen werden sollten. Dem hält der Vorsitzende entgegen, dass es sich der Intention des Antrags nach lediglich um eine Prüfung handelt. Daraufhin schlägt der Stadtv. Krug vor, den Antragstext dahingehend zu ergänzen, dass gegebenenfalls Kontakt mit Raunheim aufgenommen werden soll.

Beschluss:

Unter Berücksichtigung der Modifikation wird der Antrag einstimmig **verwiesen**.

Antrag Nr. 80

Haushaltsbegleitantrag

Bericht zur Digitalen Verwaltung in Rüsselsheim

Antrag der Fraktionen SPD, WsR, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke/Liste Solidarität:

Der Magistrat wird beauftragt in einem Bericht darzulegen, welche Maßnahmen im Sinne der initiative „Digitale Verwaltung Hessen 2020“ der hessischen Landesregierung bereits erfolgt sind. Darüber hinaus ist zu erläutern, wie die weitere Digitalisierungsstrategie der Stadt Rüsselsheim aussieht.

Beschluss:

Einstimmig **verwiesen**.

Antrag Nr. 81

Reduzierung des Gesamtansatzes der Aufwendungen für Einrichtungen und Ausstattungen

Antrag der FDP-Fraktion:

Die Summe für Materialaufwendungen für Einrichtungen und Ausstattungen (Sachkonto 6063000) wird mit 300.000,- EUR angesetzt.

Beschluss:

Bei 8 Gegenstimmen, 5 Ja-Stimmen und 2 Stimm-Enthaltungen mehrheitlich **abgelehnt**.

Antrag Nr. 82

Sachkonto 6774700 (Beratungskosten, Straßenbeitragssatzung)

Antrag der FDP-Fraktion:

Die Summe für Beratungskosten zur Straßenbeitragssatzung

(Sachkonto 6774700) wird mit 30.000,- EUR angesetzt.

Beschluss:

Bei 7 Ja-Stimmen und 8 Gegenstimmen mehrheitlich **abgelehnt**.

Antrag Nr. 84

Sachkonto 6776600 (Prozessbegleitung Opel-Forum und Innenstadt)

Antrag der FDP-Fraktion:

Für die Prozessbegleitung Opel-forum und Innenstadt (Sachkonto 6776600) wird die Summe von 10.000,- EUR eingestellt.

Beschluss:

Bei einer Ja-Stimme und 14 Gegenstimmen mehrheitlich **abgelehnt**.

[nachgereichter]

Antrag Nr. (87)

Produkt 090161000 (Stadtplanung, Sachkonto 6776600 (Prozessbegleitung Opel-Forum und Innenstadt)

Antrag der Fraktionen SPD, WsR, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke/ Liste Solidarität (vom 18.03.2018):

Im Produkt 090161000 (Stadtplanung) wird die Position 6776600 (Prozessbegleitung Opel-Forum und Innenstadt) um 50.000,- EUR gekürzt und dadurch mit einem Haushaltsansatz von 100.000,- EUR versehen.

Beschluss:

Bei einer Gegenstimme und 14 Ja-Stimmen mehrheitlich **zugestimmt**.

Antrag Nr. 85

Sachkonto 6993286 (Mitmachausstellung Textil)

Antrag der FDP-Fraktion:

Die Position Mitmachausstellung Textil (Sachkonto 6993286) in Höhe von 35.000,- EUR wird ersatzlos gestrichen.

Beschluss:

Der Antrag wird **zurückgezogen**.

Antrag Nr. 86

Haushaltsbegleitantrag
Darstellung des Haushaltsplans

Antrag der FDP-Fraktion:

Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob die transparente Darstellung des Haushalts der Stadt Rüsselsheim am Main auf der Basis der Plattform „Haushaltsdagten.de“ möglich ist und welche Kosten hierbei entstehen würden.

Beschluss:

Bei 2 Stimm-Enthaltungen einstimmig **verwiesen**.

[nachgereichter]

Antrag Nr. (88)

Produkt 090161000 (Stadtplanung, Sachkonto 6776000 (Vorplanungen, begleitende Planungen)

Antrag der Fraktionen SPD, WsR, Bündnis 90/Die Grünen, Die Linke/Liste Solidarität (vom 18.03.2018):

Im Produkt 090161000 (Stadtplanung) wird die Position 6776000 (Vorplanungen, begleitende Planungen) um 40.000,- EUR gekürzt und dadurch mit einem Haushaltsansatz von 80.000,- EUR versehen.

Beschluss:

Einstimmig **zugestimmt**.

Der Stadtverordnetenversammlung wird bei 4 Stimm-Enthaltungen einstimmig empfohlen, dem Entwurf der Haushaltssatzung einschließlich Fortschreibung sowie den in den Ortsbeiräten und Fachausschüssen beschlossenen Änderungsanträgen und unter Berücksichtigung der vorstehenden Beschlüsse gemäß den Anlagen zum Bericht des Vorsitzenden des Haupt- und Finanzausschusses vom 19.03.2018 zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig, 4 Enthaltung(en)

Rüsselsheim, den 19.03.2018